
*****PRESSEMITTEILUNG*****

Dienstag, 11. April 2017

10,12 Euro pro Stunde: einer der höchsten Mindestlöhne Europas

Ein Mindestlohn von 1.500 Euro brutto im Monat wäre einer der höchsten Mindestlöhne in Europa. „Für einen internationalen Vergleich müssen die Regelungen zum 13. und 14. Gehalt mitberücksichtigt werden, die es in den meisten anderen Ländern nicht gibt. Bezieht man sie in die Rechnung ein, so ergibt sich für Österreich ein Stundenlohn von 10,12 Euro“, erläutert Tobias Thomas, Leiter des Wirtschaftsforschungsinstituts EcoAustria. „Im europäischen Vergleich nähme der österreichische Mindestlohn damit einen Spitzenrang ein – nur in Luxemburg und seit 1. April 2017 auch in Großbritannien wäre er höher. Der österreichische Mindestlohn läge 1,28 Euro oder 14 Prozent höher als im Nachbarland Deutschland und er wäre sogar höher als in Frankreich, wo der Mindestlohn mit 9,76 Euro im oberen Spektrum liegt. Bezieht man die Lohnnebenkosten mit ein, spreizt sich der Abstand zu den meisten anderen Ländern weiter, denn die Lohnnebenkosten sind in Österreich im internationalen Vergleich sehr hoch - ein Wettbewerbsnachteil für den Wirtschaftsstandort Österreich“, so Thomas.

„Bei der Höhe des angedachten Mindestlohns sind unintendierte Nebenwirkungen wahrscheinlich“, sagt Thomas. „So sind in Deutschland nach Einführung des Mindestlohns im Jahr 2015 z.B. die Taxipreise um gut zwölf Prozent gestiegen, in Ostdeutschland sogar um fast 20 Prozent. Insbesondere dort wo Preiserhöhungen nicht möglich sind, wird sich der Mindestlohn negativ auf die Beschäftigung auswirken und das wäre besonders bitter“, betont Thomas. So verweist der deutsche Sachverständigenrat in seinem jüngsten Jahresgutachten etwa darauf, dass in Deutschland ohne den Mindestlohn 60.000 Arbeitsplätze mehr entstanden wären.

Rückfragehinweis:

Dr. Tobias Thomas - Forschungsvorstand

Tel.: 0664/8145540

E-Mail.: tobias.thomas@ecoaustria.ac.at

*****PRESSEMITTEILUNG*****

Mindestlöhne in Europa 2017

pro Stunde in Euro		zuletzt verändert
Luxemburg	11.56	01.01.2017
Großbritannien	10.33	01.04.2017
Österreich* (1.500 Euro)	10.12	Offen
Frankreich	9.76	01.01.2017
Niederlande	9.53	01.01.2017
Belgien	9.28	01.06.2016
Irland	9.25	01.01.2017
Deutschland	8.84	01.01.2017
Spanien*	5.00	01.01.2017
Slowenien	4.65	01.01.2017
Malta	4.24	01.01.2017
Portugal*	3.91	01.01.2017
Griechenland*	3.91	01.03.2012
Estland	2.78	01.01.2017
Polen	2.76	01.01.2017
Slowakei	2.50	01.01.2017
Kroatien	2.49	01.01.2017
Tschechien	2.39	01.01.2017
Ungarn	2.37	01.01.2017
Litauen	2.31	01.07.2016
Lettland	2.26	01.01.2017
Rumänien	1.93	01.02.2017
Bulgarien	1.36	01.01.2017

* korrigiert wegen 14 Monatsgehältern

Quelle: eigene Berechnungen von EcoAustria nach WSI Mindestlohndatenbank, Eurofound (2017): Statutory minimum wages in the EU 2017, Eurofound (2016): Statutory minimum wages in the EU 2016.